

**Michaela Knapp**  
Thema der WocheKultur-  
& Lifestyle-  
Chefin  
FORMAT**Riesenrad,  
reloaded?**

Wer je vor einem der weltweit sieben Standorte von Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett in der Warteschlange stand, weiß, die Marke ist eine Cashcow. Weshalb man im Juli auch Filiale Nummer acht in Berlin eröffnet. Geht's nach dem Tussauds-Mutterkonzern, der Merlin Entertainments Group, könnte es bereits im Mai '09 auch einen Eröffnungsevent im Wiener Prater geben. Dieser Tage wird jedenfalls, das bestätigt auch der hiesige Gesprächspartner, die Calafatti GmbH, um Räumlichkeiten am Riesenradplatz verhandelt. Wo bei Merlin Entertainments neben dem 12-Mio.-€-Investment Wachsfigurenkabinett auch Interesse am Riesenrad selbst bekundet. Besitzer Peter Petritsch, Gesellschafter der Calafatti GmbH, will allerdings nur vermieten und wartet noch auf ein adäquates Angebot. Traurig einerseits, dass es für die richtige Nutzung der Hardware des Praters das Know-how internationaler Experten braucht. Andererseits, vielleicht kommt ja so der architektonische Super-GAU Riesenradplatz, der schon bei der Eröffnung wie ein renovierungsbedürftiges Pseudo-Disneyland wirkte, in Fahrt. Schlimmer kann's nicht werden. Und Figuren wie Lugner oder Gusenbauer nicht im Fettöpfchen, sondern in Wachs zu sehen hat auch seinen Reiz.